

Eurotunnel startet gemeinsam mit Compagnie des Signaux die erste Phase des Projekts zur Modernisierung der Eisenbahnsignalisierung im Eurotunnel

Coquelles, 15. Januar 2026 – Eurotunnel, Konzessionär des Eurotunnels und Betreiber der Lkw- und Personen-Shuttles (Pkw und Reisebusse) zwischen Folkestone (Großbritannien) und Coquelles (Frankreich), startet die erste Phase der Einführung eines neuen Eisenbahnsignalisierungssystems.

Dieses Projekt ist Teil des Modernisierungsprogramms für das Signalisierungssystem im Eurotunnel sowie der Strategie zur Interoperabilität und Zugänglichkeit für die neuesten Generationen von Zügen. Mit der Ausrüstung mit dem European Rail Traffic Management System (ERTMS) stellt Eurotunnel die Weichen für die Zukunft seines Betriebs und wird von technischen Fortschritten profitieren, die darauf abzielen, die Leistungsfähigkeit der Infrastruktur zu verbessern und die Sicherheit zu erhöhen.

Die erste Projektphase betrifft das fahrzeugseitige Signalisierungssystem für die 57 Brush-Lokomotiven, die auf den LeShuttle-Verbindungen zwischen Folkestone und Coquelles eingesetzt werden. Die ERTMS-Technologie ermöglicht einen kontinuierlichen Informationsaustausch zwischen Zug und streckenseitiger Infrastruktur; sie umfasst das ETCS (European Train Control System), ein fahrzeugseitiges System zur Zugsteuerung und -sicherung. Compagnie des Signaux – CSEE, ein Unternehmen der MERMEC-Gruppe, wurde ausgewählt, das neue Signal- und Leitsystem zu liefern. Es basiert auf einer standardisierten und innovativen Lösung, die den Übergang an Bord der Lokomotiven vom derzeitigen TVM-System (Track-to-Machine Transmission) auf ETCS ermöglicht.

„Mit dieser Partnerschaft gehen wir einen entscheidenden Schritt bei der Modernisierung unserer Infrastruktur und bekräftigen unser Engagement für einen noch sichereren, effizienteren und interoperablen Bahnbetrieb. Dieses Projekt ist Teil der Mission von Eurotunnel, Europa zu verbinden, indem wir die besten Technologien nutzen, um die Zugänglichkeit unserer Infrastruktur zu optimieren“, sagte Didier Cazelles, Chief Executive Officer von Eurotunnel.

Eine innovative, integrierte und bewährte Lösung für einen reibungslosen Übergang

Die von CSEE vorgeschlagene Lösung ist ein Dual-Standard ERTMS/TVM, der speziell darauf ausgelegt ist, einen nahtlosen Übergang im Einklang mit dem Gesamtzeitplan der Systemmigration zu ermöglichen. Diese Lösung trägt dazu bei, Stillstandszeiten der Lokomotiven zu minimieren.

„Wir sind stolz darauf, mehr als 30 Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit mit Eurotunnel fortzusetzen. Dieses neue Projekt zur Modernisierung der Signalisierung steht für erneutes Vertrauen in unsere Expertise und unsere Fähigkeit, Eurotunnel bei technischen und betrieblichen Herausforderungen zu unterstützen. Unsere Dual-Standard-Lösung ERTMS/TVM wurde entwickelt, um Sicherheit, Leistungsfähigkeit und Verfügbarkeit zu gewährleisten und gleichzeitig den Übergang zu europäischen Standards zu erleichtern. Compagnie des Signaux stützt sich zudem auf die anerkannte Expertise der MERMEC-Gruppe bei der Integration von Signalisierungssystemen in im Betrieb befindliche Lokomotivflotten“, sagte Gilles Pascault, Präsident von Compagnie des Signaux.

Engagement für Sicherheit, Qualität und Nachhaltigkeit

Die Dual-Standard-Lösung, die von vielen Betreibern weltweit eingesetzt wird, garantiert Robustheit, Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit. Sie basiert auf einer Hardware- und Softwareplattform, die die von Eurotunnel erwarteten höchsten Verfügbarkeits- und Sicherheitsniveaus gewährleistet.

Diese erste Phase des Projekts betrifft die fahrzeugseitigen Systeme; es folgt eine Phase zur Anpassung der streckenseitigen Infrastruktur, die die Kommunikation zwischen beiden Systemen ermöglicht.

Über Eurotunnel

Eurotunnel betreibt den Eurotunnel, den weltweit längsten Unterseeetunnel, und stellt eine entscheidende Verbindung zwischen dem Vereinigten Königreich und Frankreich bereit. Eurotunnel ermöglicht jedes Jahr den Transport von Millionen von Passagieren und Frachtfahrzeugen durch seine effizienten und nachhaltigen Dienstleistungen. Mit dem Anspruch an Innovation und Zuverlässigkeit sorgt Eurotunnel für reibungsloses grenzüberschreitendes Reisen und unterstützt wirtschaftliches Wachstum sowie Konnektivität in ganz Europa.

<https://www.getlinkgroup.com/en/our-group/eurotunnel/>

Über Compagnie des Signaux

Compagnie des Signaux wurde 1902 gegründet und ist mit den Anteilseignern MERMEC, BPI France (französische staatliche Investitionsbank) und BNP Paribas ein führendes Unternehmen im Bereich Hochgeschwindigkeits-Bahnsignalisierung sowie integrierter Systeme für den Personen- und Güterverkehr. Das Unternehmen ist auf die Bereitstellung schlüsselfertiger Signalisierungslösungen auf Basis der neuesten ETCS-Standards für das Management und die Steuerung neuer oder bestehender Bahnnetze spezialisiert und arbeitet weltweit mit Infrastrukturbetreibern, Eisenbahnverkehrsunternehmen sowie Herstellern von Hochgeschwindigkeitszügen zusammen.

Bis heute hat CSEE mehr als 7.000 Kilometer Hochgeschwindigkeitsstrecken ausgerüstet und weltweit mehr als 2.000 Onboard-Einheiten installiert, mit laufenden Projekten in Europa, Asien und Afrika, insbesondere in Marokko, Spanien und Südkorea.

Weitere Informationen unter www.csigaux.com.

Press contacts:

Eurotunnel

Laurence Bault: +33 6 83 61 89 96
laurence.bault@eurotunnel.com

Angel Company – Mermec group

Nicola Dambra – Tél : +39 342 878 51 65
Nicola.dambra@angelcompany.com

Eurotunnel UK

Rebecca Alexander:
Rebecca.alexander@eurotunnel.com

Compagnie des Signaux – CSEE

Marc Zuber – Tél : +33 784 25 19 31
Marc.zuber@csigaux.com